

River and Mercantile Investment Funds

Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts mit variablem Kapital

Prospekt

November 2018

Inhalt

1.	Hinweis für künftige Anleger	3
2.	River and Mercantile Investment Funds – Zusammenfassung der Aktienklassen ^(a)	4
3.	Die Gesellschaft.....	7
4.	Anlagepolitik	7
5.	Beteiligung an der River and Mercantile Investment Funds	8
6.	Anlagebegrenzungen.....	12
7.	Risikofaktoren.....	17
8.	Nettovermögenswert	27
9.	Aufwendungen und Steuern	28
10.	Geschäftsjahr	30
11.	Verwendung der Nettoerträge und der Kapitalgewinne.....	30
12.	Laufzeit, Liquidation und Zusammenlegung.....	30
13.	Hauptversammlungen	31
14.	Informationen an die Aktionäre	31
15.	Verwaltungsgesellschaft	31
16.	Anlageverwalter und Unteranlageverwalter	31
17.	Depotbank	32
18.	Zentrale Verwaltungsstelle	33
19.	Aufsichtsrechtliche Offenlegung.....	33
20.	Datenschutzpolitik	35
21.	Bestimmte Vorschriften in Bezug auf Regulierung und Steuern.....	35
22.	Hauptbeteiligte	37
23.	Subfonds	38
24.	Informationen für Anleger in der Schweiz.....	43

1. Hinweis für künftige Anleger

Prospekt

wesentliche Anlegerinformatio-

nen

Gesellschaft

Aktien

Die Aktien der Gesellschaft wurden und werden nicht unter dem United States Securities Act von 1933 (der «1933 Act») oder den Wertpapiergesetzen eines anderen Staates der Vereinigten Staaten registriert. Die Gesellschaft wurde und wird weder nach dem United States Investment Company Act von 1940 in seiner jeweils gültigen Fassung noch nach anderen US-Gesetzen registriert. Deshalb dürfen Aktien der in diesem Prospekt beschriebenen Subfonds weder direkt oder indirekt innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika angeboten noch verkauft werden, es sei denn, ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf wird durch eine Befreiung von den Registrierungsvorschriften des 1933 Act ermöglicht.

Darüber hinaus hat der Verwaltungsrat entschieden, dass die Aktien letztendlichen wirtschaftlichen Eigentümern, die US-Personen sind, weder direkt noch indirekt angeboten oder verkauft werden dürfen. Die Aktien dürfen weder direkt noch indirekt einer oder zugunsten (i) einer «US-Person» im Sinne von Section 7701(a)(30) des US Internal Revenue Code von 1986 in seiner jeweils gültigen Fassung (der «Code»), (ii) einer «US-Person» im Sinne von Regulation S des 1933 Act in seiner jeweils gültigen Fassung, (iii) einer Person «in den Vereinigten Staaten» im Sinne der Rule 202(a)(30)-1 gemäß dem US Investment Advisers Act von 1940 in seiner jeweils gültigen Fassung oder (iv) einer Person, die keine «Nicht-US-Person» im Sinne der Rule 4.7 der US Commodities Futures Trading Commission ist, angeboten oder verkauft werden.

- in der Referenzwährung des Subfonds berechnet - durch den Ein-

3. Die Gesellschaft

investissement à capital variable, SICAV

Das angestrebte Anlageziel in jedem Subfonds ist der maximale Wertzuwachs des angelegten Vermögens. Zu diesem Zweck wird die Gesellschaft in angemessenem und vernünftigem Rahmen Risiken eingehen. Allerdings kann aufgrund der Marktbewegungen sowie sonstiger Risiken (vgl. Kapitel 7 «Risikofaktoren») keine Gewähr dafür übernommen werden, dass das Anlageziel der einzelnen Subfonds tatsächlich erreicht wird. Der Wert der Anlagen kann sowohl sinken als auch steigen und die Anleger erhalten möglicherweise nicht den Wert ihrer anfänglichen Anlage zurück.

Referenzwährung

Referenzwährung

registre de commerce et des sociétés

Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations Mémorial

Flüssige Mittel

Effektenleihe («Securities Lending»)

4. Anlagepolitik

Andere Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Gemeinsame Verwaltung des Vermögens

Pool

Total Return Swaps

Kreuzbeteiligungen zwischen Subfonds und der Gesellschaft

5. **Beteiligung an der River and Mercantile Investment Funds**
 - i. **Allgemeine Information zu den Aktien**

Thesaurierende Aktien

Ausschüttende Aktien

Aktienklassen für eine bestimmte Art von Anlegern

Ausgabepreis

Nettovermögenswert

Mindestbestand

tungsstelle»)

Zentrale Verwal-

Abgesicherte Aktienklassen

Depotbank

rungsklasse

alternative Wäh-

gen

Sachleistun-

ii. Zeichnung von Aktien

Bankgeschäftstag

Vertriebsstelle

iii. Rücknahme von Aktien

v. Aussetzung der Ausgabe, Rücknahme und des Umtausches von Aktien sowie der Berechnung des Nettovermögenswertes

iv. Umtausch von Aktien

vi. Maßnahmen zur Geldwäschebekämpfung

OGAW

OGA

OTC-Derivate»

Die in Ziffer 6.i.4) Absatz a) genannte Obergrenze von 10% wird auf 100% angehoben, wenn die Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente von einem EU-Mitgliedstaat oder seinen Gebietskörperschaften, von einem Drittstaat, der Mitglied der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung («OECD») ist, von Brasilien oder Singapur oder von internationalen öffentlich-rechtlichen Körperschaften, denen mindestens ein Mitgliedstaat angehört, begeben oder garantiert werden. In diesem Fall muss der betreffende Subfonds Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente aus mindestens sechs verschiedenen Emissionen halten, wobei der Anteil der Wertpapiere und Geldmarktinstrumente einer Emission 30% des Nettovermögens dieses Subfonds nicht überschreiten darf.

verbundene Fonds

ii. **Anlagetechniken und -instrumente**

7. Risikofaktoren

Künftige Anleger sollten vor einer Anlage in die Gesellschaft die im Folgenden aufgeführten Risikofaktoren berücksichtigen. Die nachstehend aufgeführten Risikofaktoren stellen allerdings keine erschöpfende Aufstellung der mit Anlagen in die Gesellschaft verbundenen Risiken dar. Künftige Anleger sollten den gesamten Prospekt lesen und gegebenenfalls ihre Rechts-, Steuer- und Anlageberater konsultieren, insbesondere in Bezug auf die steuerlichen Konsequenzen, die in den Ländern ihrer Staatsangehörigkeit, ihres Wohnsitzes oder ihres Aufenthaltes gelten und die bedeutsam für die Zeichnung, das Halten, den Umtausch, die Rückgabe oder die sonstige Veräußerung von Aktien sein können (weitere Einzelheiten werden in Kapitel 9 «Aufwendungen und Steuern» erläutert). Anleger sollten sich der Tatsache bewusst sein, dass die Anlagen der Gesellschaft Marktschwankungen und anderen, mit der Anlage in Wertpapiere und sonstige Finanzinstrumente verbundenen Risiken unterliegen. Der Wert der Anlagen und ihrer Erträge kann fallen oder steigen, und Anleger werden möglicherweise den ursprünglich in die Gesellschaft investierten Betrag nicht zurückerhalten. Es besteht das Risiko eines Verlusts des angelegten Gesamtbetrages. Es gibt keine Garantie dafür, dass das Anlageziel eines Subfonds erreicht wird oder es zu einem Wertzuwachs der Anlagen kommt. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für künftige Ergebnisse.

Marktrisiko

Zinsänderungsrisiko

Wechselkursrisiko

Liquiditätsrisiko

Managementrisiko

Anlagerisiko
Anlagen in Aktien

Anlagen in festverzinsliche Wertpapiere

tägliche Obergrenze

Anlagen in Hedge-Fonds-Indizes

Anlagen in Asset-Backed-Securities und Mortgage-Backed-Securities

Kleine und mittlere Unternehmen

Anlagen in Rohstoff- und Immobilien-Indizes

Anlagen in REITs

Investitionen in illiquide Anlagen

Sanktionen

Anlagen in Indien

Anlagen in Russland

buchmäßig

-

HKEx

Für den Nordwärtshandel zulässige China-Connect-Wertpapiere

Vorabprüfung

Quotengrenzen

Eigentum an China-Connect-Wertpapieren

Einschränkungen des Day Trading

Vorrangigkeit von Aufträgen

Risiko im Zusammenhang mit der bestmöglichen Ausführung

Eingeschränkte(r) außerbörslicher Handel und Übertragungen

*Risiken im Zusammenhang mit der Abwicklung, Abrechnung und Ver-
wahrung*

Beteiligung an Kapitalmaßnahmen und Aktionärsversammlungen

Risiko eines Ausfalls von CCASS und ChinaClear

*Regelung für Gewinne aus Short-Swing-Geschäften und Offenlegung
von Interessen
Risiko aufgrund der Regelung für Gewinne aus Short-Swing-Geschäften*

Keine Absicherung durch den Investor Compensation Fund

Unterschiede bezüglich des Handelstages

Risiko im Zusammenhang mit der Offenlegung von Beteiligungen

Risiken im Zusammenhang mit der Aussetzung der Aktienmärkte auf dem chinesischen Festland

Eigentumsgrenzen für ausländische Anleger

Risiken im Zusammenhang mit der Besteuerung auf dem chinesischen Festland

Operationelle Risiken

Risiken in Verbindung mit dem ChiNext Board der SZSE

Aufsichtsrechtliches Risiko

Regulatorisches Risiko

Risiko abgesicherter Aktienklassen

Betriebsrisiko

Delisting-Risiko

Schwankungen des Aktienkurses

Technisches Risiko

Abrechnungs- und Abwicklungsverfahren

Risiken in Verbindung mit Bewertungen

Anlageländer

Konzentration auf bestimmte Länder beziehungsweise Regionen

Anlagen in Schwellenländern

Total Return Swaps

Verwaltung von Sicherheiten («Collateral Management»)

Branchen-/Sektorrisiko

Effektenleihe («Securities Lending»)

Kontrollierende Person

8. Nettovermögenswert

Bewertungstag

Einkommensteuer

Anpassung des Nettovermögenswerts (Single Swing Pricing)

Quellensteuer

Swing-Faktor

Umsatzsteuer

9. Aufwendungen und Steuern

i. Steuern

Besteuerung der Gesellschaft

Abonnementsteuer

Besteuerung der Aktionäre

Einkommensteuer

Taxe d'abonnement

In Luxemburg ansässige natürliche Personen

Sonstige Steuern

In Luxemburg ansässige Unternehmen

ii. Aufwendungen

Taxe d'abonnement

Nicht in Luxemburg ansässige Aktionäre

Vermögensteuer

iii. Performance Fee

Performance Fee

Allgemeine Informationen



15. Verwaltungsgesellschaft

13. Hauptversammlungen

14. Informationen an die Aktionäre



17. Depotbank



18. Zentrale Verwaltungsstelle

**19. Aufsichtsrechtliche Offenlegung
Interessenkonflikte**

Credit Suisse

Bearbeitung von Beschwerden

Ausübung der Stimmrechte

Bestmögliche Ausführung

Vergütungspolitik

Grundsätze zum Umgang mit Sicherheiten

Haircut-Strategie

21. Bestimmte Vorschriften in Bezug auf Regulierung und Steuern

Foreign Account Tax Compliance

FATCA-Gesetz

FATCA»

Withholdable Payments»

Passthru Payments

IRS»

20. Datenschutzpolitik

datenverarbeitende Stellen

Datenschutz im Zusammenhang mit der Verarbeitung für Zwecke des FATCA

FI

Steuerbehörde in Luxemburg

Automatischer Austausch von Informationen – Common Reporting Standard («CRS»)

personenbezogenen FATCA-Daten

personen-

CRS-Gesetz

DAC-Richtlinie

Multilaterale Vereinbarung

Stellen

datenverarbeitende

Datenschutz im Zusammenhang mit der Verarbeitung für Zwecke des
CRS

FI

personenbezogenen CRS-Daten

22. Hauptbeteiligte Gesellschaft

Verwaltungsrat der Gesellschaft

Unabhängiger Wirtschaftsprüfer der Gesellschaft

Verwaltungsgesellschaft

Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Rechtsberater

Depotbank

Zentrale Verwaltungsstelle

Hauptvertriebsstelle

23. Subfonds

River and Mercantile Emerging Market ILC Equity Fund

Anlageziel

Anlagegrundsätze

Gesamtrisikopotenzial

Risikohinweis

Anlageverwalter

Zentralverwaltungsgebühren

Depotbankgebühren

Zeichnung, Rücknahme und Umtausch von Aktien

Anleger werden insbesondere darauf hingewiesen, dass die aus den Anlagen der Gesellschaft für Rechnung des Subfonds erzielten Dividenden einer nicht erstattungsfähigen Quellensteuer unterliegen können. Diese kann das Einkommen des Subfonds schmälern. Des Weiteren können von der Gesellschaft zugunsten des Subfonds erzielte Kapitalgewinne einer Kapitalgewinnsteuer unterliegen oder die Rückführung des Kapitalgewinns kann eingeschränkt sein.

Anlegerprofil

River and Mercantile Emerging Market Opportunities ILC Equity Fund

Anlageziel und Anlagepolitik

Anpassung des Nettovermögenswerts (Single Swing Pricing)

In Ausnahmefällen kann die Gesellschaft im Interesse der Aktionäre beschließen, den vorstehend angegebenen maximalen Swing-Faktor zu erhöhen. In diesem Fall informiert die Gesellschaft die Anleger gemäß Kapitel 14 «Informationen an die Aktionäre».

Zentralverwaltungsgebühren

Anlagen in Schwellenländern

Depotbankgebühren

Anpassung des Nettovermögenswerts (Single Swing Pricing)

Zeichnung, Rücknahme und Umtausch von Aktien

Anlegerprofil

Anlageverwalter

24. Informationen für Anleger in der Schweiz

1. Vertreter

2. Zahlstelle

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

4. Publikationen

6. Erfüllungsort und Gerichtsstand

5. Zahlung von Retrozessionen und Rabatten